



Ummantelte Betonabschirmung (UBA)

Bei dem Transport- und Lagerbehälter „Ummantelte Betonabschirmung (UBA)“ handelt es sich um eine IP-2-Verpackung für max. 1.500 kg feste, trockene radioaktive Abfälle.

Der zylindrische Behälterkörper besteht aus je einem äußeren und inneren Mantel aus Stahl. Der Zwischenraum ist mit Beton vergossen. Je nach erforderlicher Abschirmung können Betonmischungen unterschiedlicher Dichte eingesetzt werden. Der Schutz vor Korrosion ist durch eine dekontaminierbare Beschichtung gewährleistet. Die Behälter sind zum Transport mit Staplern geeignet. Außerdem sind im Deckelbereich Anschlagpunkte vorhanden. Das Abfallmaterial kann lose oder in 200 l- bis 400 l-Fässern verpackt werden, die gegebenenfalls nach Einstellen in die UBA mit Beton vergossen werden.

Zur Endlagerung im Endlager Konrad hat der Behälter eine Bauartzulassung als störfallfeste und nicht störfallfeste Verpackung der Abfallbehälterklasse I und als IP-2-Versandstück.